

Steckbrief *Praxiselemente* (Q1)

- Dauer:** mindestens 5 Tage
- Inhalt:** Betriebspraktikum (*oder Projektworkshop*) oder Hochschulpraktikum
- Zeitraum:** Betriebe: in der ersten Woche des zweiten Halbjahres, in der vorletzten Schulwoche oder während der Projektwoche
- Hochschulen: im gesamten Schuljahr an Tagen ohne Klausur möglich
- Überprüfung:** LK-Lehrkraft

Liebe Schülerinnen und Schüler,

zu Beginn des Schuljahres Q1 (spätestens nach drei Schulwochen) entscheiden Sie sich verbindlich, ob Sie das Praxiselement in Hochschulen oder in einem Betrieb bzw. einer Institution absolvieren möchten. Orientieren Sie sich bei der Wahl an Ihren individuellen Interessen, den Ergebnissen der Workshops in der EF und der Beratungsgespräche. Von dieser Entscheidung hängt das weitere Vorgehen ab.

Adressen zur Berufsorientierung:

- www.arbeitsagentur.de/bildung
- www.arbeitsagentur.de/bildung/studium
- www.berufsorientierung-nrw.de
- www.berufenet.arbeitsagentur.de
- www.planet-beruf.de
- www.abi.de
- www.studentenwerke.de/behinderung
- www.schulministerium.nrw.de

Entscheidung

Wenn Sie ein **Betriebspraktikum** absolvieren, ...

... so suchen Sie sich - wie bereits für das Praktikum in der Einführungsphase – selbstständig einen Praktikumsbetrieb. Hilfe bei der Suche erhalten Sie beim StuBO-Team, der Industrie- und Handelskammer (www.ihk-koeln.de) sowie der Handwerkskammer (www.berufsinfo.org/datenbank/praktikumsplaetze; www.hwk-koeln.de);

Falls Sie sich für eine duale Ausbildung mit technisch-planerischen Bezug und zusätzlich für eine berufliche Führungsposition in kleinen und mittleren Betrieben interessieren, können Sie alternativ an einem **Projektworkshop** in einer überbetrieblichen Bildungsstätte teilnehmen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim StuBO-Team.

Wenn Sie sich für ein Studium an der **Hochschule** interessieren, ...

... verschaffen Sie sich zunächst einen Überblick über die Angebote in NRW (z.B. www.uni-koeln.de; www.th-koeln.de; www.dshs-koeln.de; www.studienorientierung-nrw.de; www.studieren-in-nrw.de; www.hochschulkompass.de). Hierzu gehören:

- Oktober: Herbstferienprogramm
- Mai: Studieren Probieren
- Mehrtägige Hochschulpraktika
- Duales Orientierungspraktikum (Betrieb + Hochschule, möglichst zwei Wochen)
- Schülerlabore

Messebesuche und Betriebsbesichtigungen sowie Beratungsgespräche zählen nicht als Praxistage.

1. Planung

Ich entscheide mich für folgendes Praxiselement:

- A) Betrieb oder Institution (*Projektworkshop*)
- B) Hochschule

Dokumentieren Sie Ihre **Planung bis zum Ende des 1. Quartals** in der Tabelle. Die Besprechung erfolgt mit den Quartalsnoten.

Wenn Sie **(A)** einen **Betrieb oder** eine **Institution** aufsuchen möchten, sind folgende Angaben in die untere Tabelle einzutragen: ausgewählter Zeitraum, Beruf, das Unternehmen mit Adresse, Telefonnummer und Ansprechpartner. Geben Sie die vom Betrieb ausgefüllte Praktikumsbescheinigung (Vordruck s. homepage) bei Ihrer betreuenden Lehrkraft ab.

Wenn Sie **(B)** **verschiedene Hochschulen** besuchen möchten, geben Sie Folgendes an: Datum, Hochschule, Studiengang, konkrete Veranstaltungen (min. fünf ganze Tage)

Zeitraum / Datum	Ort und Inhalt Veranstaltung

Datum, Unterschrift der Eltern

Datum, Unterschrift der betreuenden Lehrkraft

2. Bescheinigung

Betrieb: Geben Sie eine Kopie Ihrer Praktikumsbescheinigung unmittelbar nach dem Praktikum bei Ihrer Lehrkraft ab. Heften Sie das Original im Berufswahlpass ab!

Hochschulen: Sie können während des gesamten Schuljahres Q1 Veranstaltungen besuchen. Die Besprechung erfolgt mit den Quartalsnoten **am Ende des 3. Quartals.**

Tragen Sie hierfür die tatsächlich besuchten Veranstaltungen in chronologischer Reihenfolge in die Tabelle ein. Legen Sie die Teilnahmebestätigungen Ihrer Lehrkraft vor. Heften Sie die Originale im Berufswahlpass ab. Bei einer Kursveranstaltung bestätigt die begleitende Lehrkraft die Teilnahme. Sollten Sie bis zum Ende des 3. Quartals erst drei Veranstaltungen besucht haben, so werden Sie weitere Praxiserfahrungen im Rahmen eines Praxiskurses bei einem Bildungsträger außerhalb der Schule sammeln dürfen.

Datum	Ort und Inhalt der Veranstaltung

Datum, Unterschrift der Eltern

Datum, Unterschrift der betreuenden Lehrkraft